

**Niederschrift über die öffentliche Sitzung
des Orsrates Mulmshorn
vom 12.04.2018**

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:20 Uhr

Anwesend sind:

Entschuldigt fehlen:

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit VorlNr.

OBMin Berg eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde und der Ortsrat beschlussfähig ist.

TOP 2 Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge VorlNr.

Die Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift vom 15.02.2018 VorlNr.

Die Niederschrift vom 15.02.2018 wird mit einer Enthaltung zugestimmt.

TOP 4 Vorstellung des Wegeausschusses VorlNr.

OBMin Berg schließt zur Begrüßung des Wegeausschusses die öffentliche Sitzung.

ORM T. Bammann erläutert, wer welche Aufgaben übernimmt. Desweiteren werden im Jahr 2-3 Treffen stattfinden, um sich auszutauschen.

OBMin Berg bedankt sich beim Wegeausschuss und eröffnet erneut die öffentliche Sitzung.

TOP 5 Bericht über die Gespräche mit den ortsansässigen Vereinen VorlNr.

OBMin Berg berichtet über die Gespräche mit den ortsansässigen Vereinen. Diese wollen weiterhin Anträge auf Zuschüsse stellen und nicht den Mitgliedsbeitrag erhöhen.

ORM Cordes teilt mit, dass der Anlass für die Gespräche, die Entlastung des Haushaltes war und nicht das die Vereine Ihre Beiträge erhöhen sollen.

ORM Westermann teilt mit, dass es ein Gespräch mit den Vereinen geben sollte, damit besprochen wird, dass der Haushalt in Zukunft entlastet wird. Es sollte nicht besprochen werden, dass diese ihre Mitgliedsbeiträge erhöhen sollen.

ORM N. Bammann teilt mit, dass die Vereine viel für den Ort machen.

TOP 6 Antrag TUS Mulmshorn e.V. auf Zuschuss für Jugendarbeit VorlNr.

ORM Cordes bittet, dass der Zuschuss in zwei Raten gezahlt werden sollte. Die ersten 500 Euro sollen jetzt gezahlt werden und die weiteren 500 € erst mit Vorlage eines Verwendungsnachweises.

ORM Bartsch teilt mit, dass mit dem Geld Angebote für Kinder geschaffen werden sollen, wie z.B. eine Kletterwand.

ORM Cordes stellt zum Antrag, dass der Zuschuss in zwei Raten gezahlt werden soll.

Beschluss: Der Ortsrat stimmt mehrheitlich gegen den Antrag.

Es kommt zur Abstimmung über den Antrag des TUS Mulmshorn e.V..

Der Ortsrat Mulmshorn stimmt mehrheitlich für den Zuschussantrag des TUS Mulmshorn e.V. mit Vorlage eines Verwendungsnachweises.

TOP 7 Erwerb einer Sitzgelegenheit am HdZ VorlNr.

OBMin Berg teilt mit, dass das Holz für 500 Euro versteigert wurde. Davon sollte eigentlich eine neue Bank (ähnlich wie die von den Tippgöttern geschenkte) für das HdZ erworben werden, aber es hat sich für die Raumgestaltung am HdZ eine Neuigkeit ergeben, die ein Umdenken erfordern.

ORM Westermann teilt daraufhin mit, dass in der letzten Sitzung über ein Backofenhaus für den Ort gesprochen wurde. Es hat sich jemand bereit erklärt, die gesamten Kosten für den Bau eines Backhauses, zu übernehmen.

OBMin Berg stellt zum Antrag, ob der Ortsrat das Geschenk annimmt.

Beschluss: Der Ortsrat stimmt einstimmig für die Annahme.

Weiter stellt OBMin Berg zwei verschiedene Sitzbänke vor, die nun vom ersteigerten Geld für den vorderen Bereich am HdZ gekauft werden sollen.

Die erste Sitzbank ist eine einfache Bank mit Tisch, wie bei der Feuerwehr, für 209 Euro. Bei der zweiten Sitzbank kann man die Sitze umklappen. Diese kostet 239 Euro.

ORM Westermann schlägt vor, dass man den Erlös nicht für Sitzbänke ausgibt, sondern für eine Befestigung für das Backhaus.

ORM T. Bammann findet den Erwerb der Sitzbänke gut. Das HdZ wird dadurch aufgewertet.

OBMin Berg stellt zum Antrag, ob beide Sitzbänke angeschafft werden sollen.

Der Ortsrat stimmt mehrheitlich für die Anschaffung beider Sitzbänke.

TOP 8 Beratung über Umfang der Sanierung der Feldwege (Glind- VorlNr.
damm, Borchelsmoordamm, Dammweg)

ORM T. Bammann teilt mit, dass durch die Feuchtigkeit im letzten Jahr, die Feldwege in Mitleidenschaft gezogen worden sind. Die Frage ist wie diese ausgebessert werden sollen. Der Bauhof hätte netto ca. 1.800 Euro Materialkosten und ungefähr das gleiche an Personalkosten.

Eine Firma würde wesentlich mehr verlangen.

OBMin Berg schlägt vor, Prioritäten zu setzen.

ORM Cordes schlägt vor, die Touristenwege vorrangig zu behandeln. Die höchste Priorität hätte der Glinddamm.

ORM Westermann sagt, dass die Touristik keine Priorität hätte. Fahrzeuge sind vorrangig zu behandeln.

ORM N. Bammann ist ebenfalls für eine Prioritätenliste und schlägt vor, mit einer Firma die Wege abzugehen und diese Firma soll dann die Priorität bestimmen.

OBMin Berg erteilt an die Verwaltung einen Auftrag, Kostenvoranschläge von Firmen einzuholen.

Sie bittet ORM T. Bammann sich mit Herrn Ahrens von der Verwaltung in Verbindung zu setzen.

Weiter teilt ORM Westermann mit, dass die Nordpfade für Mulmshorn leider nicht genehmigt worden sind. Er schlägt deshalb vor, den bereits besprochenen RuMweg (Rund um Mulmshorn) mit 7,6 km eingerichtet werden sollte.

Ein Großteil der Wege sind Gemeindewege. Man müsste Gestattungsverträge mit den Eigentümern, der privaten Wege, vereinbaren, die mündlichen Zusagen hätte er schon.

Frau Quentin von der Verwaltung hat keine Einwände, obwohl ein Teil der Wege im Naturschutzgebiet liegt.

ORM T. Bammann schlägt vor, dass man die Startpunkte mit den neuen Infotafeln verbindet.

ORMin Berg unterbricht die öffentl. Sitzung.

Ein Bürger gibt zu Wort, dass für den Rumweg die Wege vorher ausgebessert werden müssen.

OBMin Berg eröffnet die Sitzung.

TOP 9 Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen der Ortsratsmit- VorlNr.
glieder

TOP 9.1 Haushaltsübersicht 1. Quartal 2018 VorlNr.

StAR Hollmann erläutert die Haushaltsübersicht des 1. Quartals.

TOP 9.2 Bau- und Gewerbegebiet

VorlNr.

StAR Hollmann teilt mit, dass es keine neuen Anfragen zum Bau- und Gewerbegebiet gibt.

TOP 9.3 Internetseite

VorlNr.

ORM Hill teilt mit, dass es mit der Internetseite noch dauern wird. Er habe sich mit Frau Bäsman getroffen und eine Onlineschulung erhalten. Desweiteren benötigt er von allen Personen die auf der Seite, mit persönlichen Daten veröffentlicht werden, eine Unterschrift.

TOP 9.4 Newsletter

VorlNr.

ORM Hill teilt mit, dass der Glindbusch durch eine Anmeldung abonniert werden kann. Protokolle von den Ortsratsitzungen sind nicht mit aufgeführt, weil diese auf der Internetseite der Stadt veröffentlicht werden. .

TOP 9.5 Klammern an der Infotafel

VorlNr.

ORM Hill teilt mit, dass an den Infotafel erneut Plakate und Infos mit Tackerklammern angebracht wurden.

OBMin Berg schlägt vor, dass man neue Schilder in großer roter Schrift anbringt und bittet keine Klammern zu benutzen.

TOP 9.6 Auditorium

VorlNr.

ORM Hill teilt mit, dass im Auditorium die Beleuchtung fehlt. Er stellt mehrere Lampenvarianten vor.

TOP 9.7 Sachstand des neuen Gewerbegebietes

VorlNr.

ORM Cordes fragt nach dem Sachstand des neuen Gewerbegebietes.

StAR Hollmann antwortet, dass der Flächennutzungsplan noch in Bearbeitung war. Sie wird sich im Bauamt erkundigen.

Antwort im Protokoll: Der Flächennutzungsplan wurde bereits vom Landkreis Rotenburg (Wümme) genehmigt. Dieser wurde bekannt gegeben und in Kraft gesetzt. Der Bebauungsplan ist in Arbeit. Der Entwässerungsplan wird erstellt und mit dem Landkreis abgestimmt. Wenn dies passiert ist, wird der Bebauungsplan in Kraft gesetzt.

TOP 9.8 Geschwindigkeitsmessanlage

VorlNr.

ORM Cordes fragt, ob eine Genehmigung zum Aufstellen der Geschwindigkeitsmessanlage vorliegt.

StAR Hollmann wird dies im Bauamt erfragen.

TOP 9.9 Fahrradbereitung

VorlNr.

ORM Cordes fragt nach einem Termin für die Fahrradbereitung.

Es wird der 28.06.2018 festgelegt. Treffen ist um 18 Uhr am HdZ.

TOP 9.10 Blühwiesen

VorlNr.

ORM Cordes teilt mit, dass er mit ORM Denkmap und Frau Quentin die Flächen besichtigt hat.

ORM Denkmap ergänzt, dass die Gesamtkosten, für die Blühwiesen und das Fresen des Friedhofes, zw. 200 und 300 Euro, liegen werden.

TOP 9.11 Baumstümpfe

VorlNr.

ORM Lesch teilt mit, dass nach der Baumfällung die Baumstümpfe noch stehen.

ORM T. Bammann antwortet, dass die Verwaltung nach der Baumfällung dafür Sorgen muss, dass die Stümpfe gefrest werden.

TOP 9.12 Spielplatz

VorlNr.

ORM N. Bammann fragt nach dem Stand des Spielplatzes.

OBMin Berg antwortet, dass die Drainage verlegt wurde, der Hügel stehe und die Geräte auf dem Bauhof bereitstehen.

Am 12.05.2018 wird die Erde aufgefahren.

ORM Westermann schlägt vor, alte Abschlagmatten vom Golf, unter die Schaukel zu setzen.

Antwort im Protokoll: Nach Rücksprache, mit Herrn Bunk aus dem Bauamt, ist dies nicht zulässig.

TOP 9.13 Gebäude an der Bahn

VorlNr.

ORM N. Bammann teilt mit, dass das Gebäude an der Bahn zu Bötersen gehört. Es wird eine gute Begründung benötigt, damit das Gebäude übergeben werden kann.

OBMin Berg bittet ORM Cordes die Begründung schriftl. festzulegen.

TOP 9.14 Parkplatz des Sportvereins

VorlNr.

ORM Bartsch teilt mit, dass auf dem Parkplatz des Sportvereins vermehrt LKW's parken.

ORM T. Bammann schlägt vor, dass man Poller einsetzt, damit diese nicht mehr von LKW's befahren werden können.

OBMin Berg fragt beim Bauhof nach, ob diese Poller vorrätig haben.
Bei der Fahrradbereitung wird dies begutachtet.

TOP 9.15 Feuerplatz

VorlNr.

ORM Bartsch fragt an, ob der Feuerplatz für das Osterfeuer, in der Woche vor der Veranstaltung, nach den Anlieferungszeiten geschlossen werden kann, da die Zeiten nicht eingehalten werden. Außerdem werden andere Sachen abgeladen, die dann die Feuerwehr entsorgen muss.

TOP 9.16 Bushaltestelle Höperweg

VorlNr.

ORM Cordes teilt mit, dass an der Bushaltestelle im Hökerweg eine Verkehrssicherheitslage sei. Wenn man aus dem Bus steigt, steigt man in eine tiefe Mulde.

TOP 9.17 Workshop mit Jugendlichen

VorlNr.

OBMin Berg berichtet über den erfolgreichen Workshop mit den Kindern und Jugendlichen von 8 – 18 Jahren. Der Vortrag beim "Unser Dorf hat Zukunft" wird von der Jugend erstellt und vom Jungendbürgermeister Steffen Bammann vorgetragen.

Einwohnerfragestunde:

Es gibt keine Fragen.

gez. Ortsbürgermeister

gez. Protokollführer/in

Die Vorlagen sind Bestandteil der Niederschrift.